

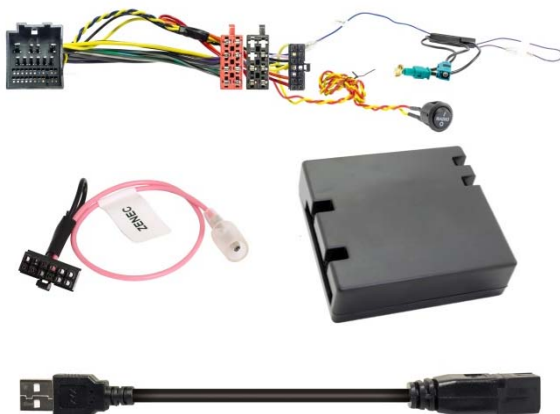


Radioumbau / Radio modification / Modification de la radio / Modifica della radio

Ford Transit (2019 >)



Lieferumfang / Included parts / Champ d'application / Distinta componenti:



Deutsch	2 – 6
English	7 – 11
Français	12 – 16
Italiano	17 – 21



Vor dem Umbau am Fahrzeug muss das Fahrzeug, laut Herstellerangaben, stromlos gemacht werden. Sollte laut Werksangaben die Batterie nicht abgeschlossen werden dürfen, so sollte sich zumindest das Fahrzeug im Ruhemodus befinden.

Radio mit Entriegelungsbügel entriegeln und herausziehen. Anschließend die originale Radioblende ausclipsen.



Originalen Radiohalter im Radioschacht herauserschrauben (4 Schrauben).



Originalen Radiohalter anpassen. Hierzu muss das hintere Stück, wie im Bild, abgetrennt werden. Anschließend kann der Radiohalter wieder in den Radioschacht geschraubt werden.

Original Radiohalter: 140mm Einbautiefe

Original Radiohalter ausgebaut oder modifiziert: 160mm Einbautiefe





Nun den alten 1-Din Radorahmen (rot markiert) auf der Rückseite der Blende ausclipsen.



Den neuen 1-Din Radorahmen und Blechrahmen einsetzen.





Kurzerklärung zu offenen oder nicht gepinnten Kabeln zwecks Fertigstellung des Kabelsatzes:

Beim fahrzeugspezifischen Kabelsatz sind die unten angeführten Kabel noch nicht gepinnt. Wird eine dieser Funktionen vom Radio benötigt muss die Verbindung mit dem Radio laut „Anleitung Radio“ hergestellt werden.

Remote / Ruhemodus

Als Remote wird eine Funktion bezeichnet die mit der Zündung ein geschaltetes +12V einschaltet, und mit abschalten der Zündung ausschaltet. Mit dieser Funktion wird ein eventuell vorhandenes Sound-System, der Antennenadapter ein und ausgeschaltet. Jedes Fahrzeug mit CAN Bussteuerung schaltet nach einer Zeit X seine Komponenten ab. Das nennt man Ruhemodus. Werden Komponenten nicht abgeschaltet, kann das zur Folge haben das ein Fahrzeug nicht in den Ruhemodus geht und die Batterie bis zur Vollentleerung belastet bleibt.

WICHTIG:

Jede Komponente, welche mit Ausschalten vom Radio im Ruhemodus sein soll, muss mit einem Remoteausgang vom Radio verbunden sein. Nähere Details zum Remoteausgang vom Radio ist der Radiobedienungsanleitung zu entnehmen.

Remote-Kabel blau aus 8-pin ISO Stecker

Dient zur Stromversorgung für einen Antennenverstärker und oder DAB+ Splitters oder als Einschaltsignal für den werkseitig verbaute Sound-System.

BITTE BEACHTEN:

Dieses Kabel muss auch im Kabelsatz vom Radio eingepinnt sein. Sollte dieses Remote-Kabel Radioseitig im ISO Stecker nicht gepinnt sein, so ist im Kabelsatz vom Handelsgerät nach dem passenden Kabel zu suchen und das blaue Remote-Kabel aus unserem Kabelsatz zu ignorieren.

Mute *(Dieses Kabel wird für das Zenec Radio nicht benötigt)*

Dient zur Stummschaltung des Radios. Dieses Signal wird bei Einlegen des Rückwärtsganges aktiv und hat den Vorteil, dass man sich auf das Fahrmanöver konzentrieren kann und etwaige Parkassistenten besser hört.

Park Brake

Dieses Signal zeigt dem Radio wann das Fahrzeug steht und die Bremse angezogen ist. Mit diesem Signal geben die Handelsgeräte den Bildschirm frei, um z.B. ein Video anzuschauen oder Radioeinstellungen zu bedienen. Dies ist sicherheitsrelevant, da man sich während der Fahrt auf das Fahren konzentrieren und nicht am Radio hantieren soll.

Reverse

Wird der Rückfahrgang eingelegt schaltet das Radio auf Kamera wenn eine Rückfahrkamera vorhanden ist wird das Bild von der Kamera auf den Monitor übertragen.

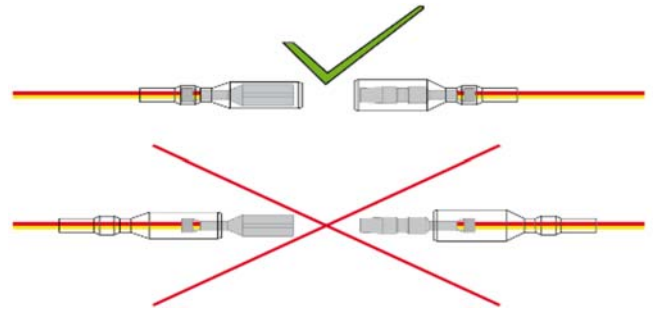
Speed Pulse *(Dieses Kabel wird für das Zenec Radio nicht benötigt)*

Dieses Signal wird benötigt, wenn das Radio eine geschwindigkeitsabhängige Lautstärkenregelung unterstützt.



Offene oder nicht gepinnte Kabel zum Fertigstellen vom Kabelsatz und Kurzerklärung zu den diversen Kabeln:

Kunststoffabdeckungen über Steckbrücken siehe Skizze müssen den Kontakt vollständig abdecken. Es empfiehlt sich alle nicht benötigten, losen Leitungen zu isolieren, unabhängig ob diese stromführend sind oder nicht.



FM DAB Splitter:



Es gibt Fahrzeuge die eine Antennenspeisung von 8,5 Volt haben. Für den Ford Transit werden 12 Volt benötigt, daher muss die Brücke geschlossen werden (rot markiert).

Einbaureihenfolge Lenkradfernbedienungsadapter:

1. Kabelsatz anhand der vorangegangenen Punkte konfigurieren.
2. Konfigurierten Kabelsatz mit dem Radiokabel und dem Lenkradinterface verbinden.
3. Radioanschlusskabel (12-pin Stecker schwarz mit Kabelbrücken) mit Radio und Interface verbinden. Dieses Anschlusskabel ist zuständig für die Übertragung der Lenkradbefehle. Sollten keine Lenkradtasten im Fahrzeug vorhanden sein, so kann auch keine Übertragung stattfinden und das Kabel kann beiseitegelegt werden.
4. Noch einmal überprüfen, dass keine Kabel mit offenen Enden existieren.
5. Vor dem zusammenstecken noch den Fahrzeugstecker mit unserem Stecker überprüfen, sollte man sich nicht sicher sein, ob die Pinbelegung übereinstimmt, so ist eine Fachwerkstätte oder ein Car Hifi Spezialist zu kontaktieren. (Kurzschlussgefahr)
6. Erst jetzt kann der Kabelsatz mit dem Fahrzeug verbunden werden.

Wichtig ist, dass diese Reihenfolge eingehalten wird, bevor das Interface das erste Mal Strom bekommt, ansonsten kann das Interface nicht ordnungsgemäß arbeiten.



Funktionskontrolle

Vor dem Einbau des neuen Radios empfiehlt es sich eine Funktionskontrolle durchzuführen.

Störungsbehebung

Bitte beachten: Einige Funktionen können nur mit laufendem Motor überprüft werden.

Schritt 1:

Für den Fall, dass bei der Installation die Reihenfolge nicht zu 100% beachtet wurde, muss ein Reset durchgeführt werden.

1. Zündung ausschalten
2. Zündschlüssel abziehen (bei Keyless Systemen Auto verlassen)
3. Fahrzeug versperren und mindestens 10 Minuten warten
4. Fahrzeug aufsperrern und Zündung einschalten
5. Sollte bei eingeschalteter Zündung nach einer Wartezeit von einer Minute nicht alles zur Zufriedenheit funktionieren, so ist mit Schritt 2 fortzufahren.

Schritt 2:

6. Zündung ausschalten
7. Zündschlüssel abziehen (bei Keyless Systemen Fahrertür einmal öffnen)
8. Fahrzeugstecker erneut trennen
9. Kabelsatz auf Beschädigung oder offene Steckbrücken überprüfen
10. Alle Stecker überprüfen, ob diese mechanisch eingerastet sind.
11. Nach einer Wartezeit von einer Minute kann der Fahrzeugstecker wieder verbunden werden.

Sollte bei eingeschalteter Zündung nach einer Wartezeit von einer Minute nicht alles zur Zufriedenheit funktionieren, so ist der Händler zu kontaktieren.



Before rebuilding the vehicle, the vehicle must be de-energized according to the manufacturer's instructions. If, according to the factory information, the battery should not be disconnected, the vehicle should at least be in sleep mode.

Unlock the radio with the removal keys and pull out. Then unclip the original radio cover.



Unscrew the original radio holder in the radio slot (4 screws).



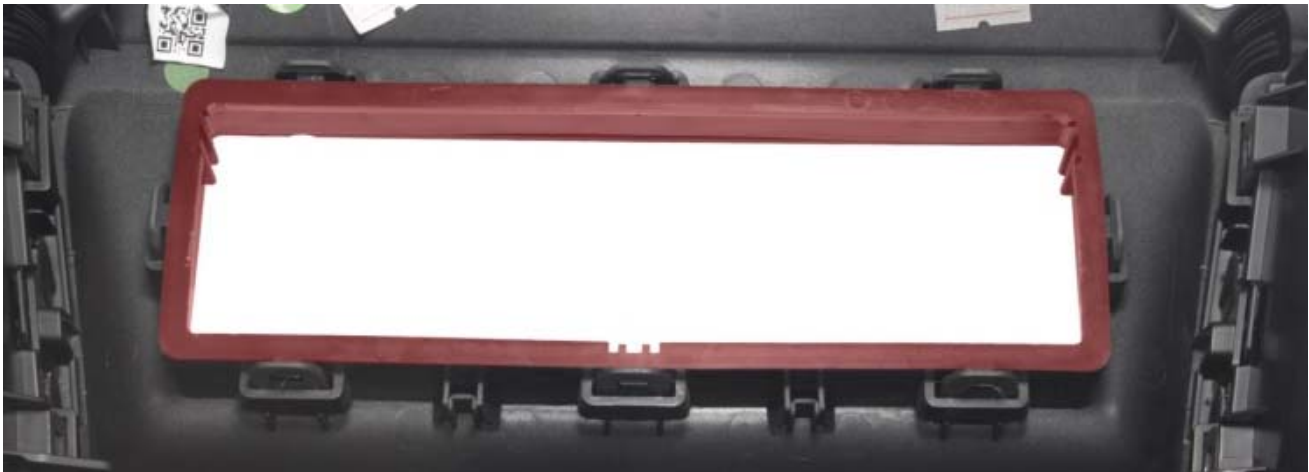
Adjust the original radio holder. To do this, the back piece must be cut off, as shown in the picture. Then the radio holder can be screwed back into the radio slot.

Original radio holder: 140mm,

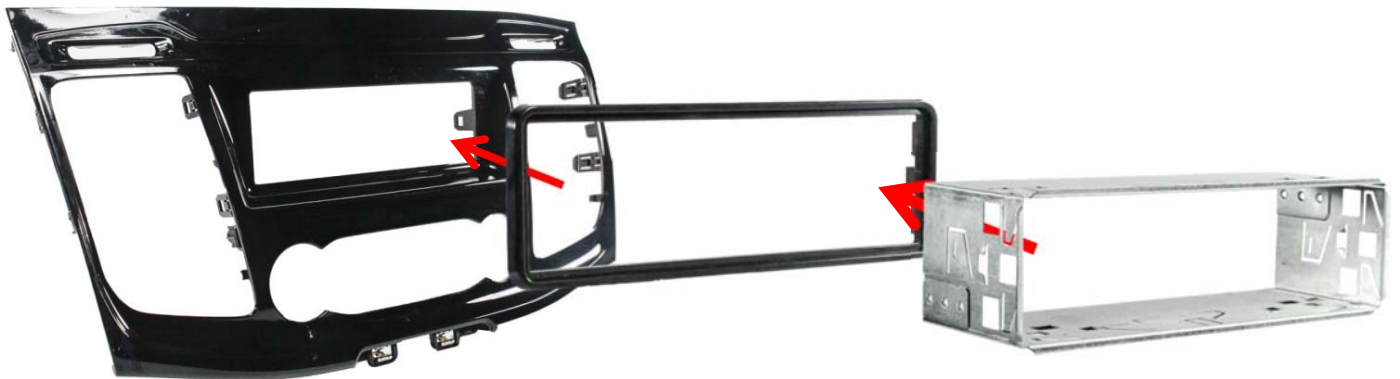
Original radio holder removed or modified: 160mm



Now clip out the old 1-Din radio frame (marked in red) on the back of the panel.



Insert the new 1-Din radio frame and sheet metal frame.





Quick explanation for open or not populated cables to assemble the final cable harness:

In the vehicle specific cable harness are the cables listed below not pinned yet. If one of these functions is required from the radio, the connection to the radio must be made according to the "Radio instructions".

Remote / Sleep mode function

Remote is a function that switches on + 12V when the ignition is switched on and switches off when the ignition is switched off. This function is used to switch any existing sound system and antenna adapter on and off. Every CAN bus-controlled vehicle switches off its components after an undefined period of time. This is called sleep mode. Not switched off components can be the reason that the vehicle cannot enter sleep mode. The battery is on risk of total discharge.

IMPORTANT:

Each component that should be in sleep mode when the radio is switched off must have a "remote" output from the radio. For more details on the remote output from the radio, check the radio manual instructions carefully.

Blue remote wire from 8-pin ISO connector

Is used for a power supply of an antenna adapter and / or DAB+ splitter or as a switch on signal for the factory sound-system.

PLEASE NOTE:

This wire must also be populated in the original harness from the radio. If this cable is not populated in the ISO connector on the radio side, look for the cable in the cable harness from the radio and ignore the blue wire from our harness.

Mute (This cable is not needed for the Zenec radio)

Mutes the radio. This signal is activated when shift the reverse gear. It has the advantage that you can concentrate on the parking process and hear the warning signals very clear.

Park Brake

This signal shows the radio the stillstand of the vehicle with pulled handbrake. With this signal, the radio release the screen / monitor so that you can watch a video or have access the radio settings. This is relevant to safety, as you should concentrate on driving.

Reverse

If the reverse gear is shifted in the radio will switch to a rear-view-camera if installed and show the pictures on the monitor.

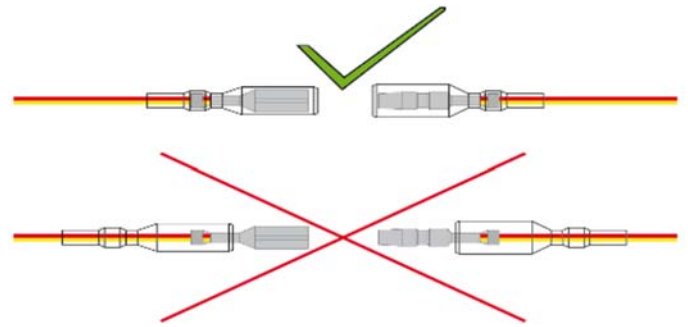
Speed pulse (This cable is not needed for the Zenec radio)

This signal is required if the radio supports speed-dependent volume control.



Open or unpinned cables to complete the harness and brief explanation of the various cables:

Follow the sketch and double check that plastic protectors cover the terminals completely. It is recommended to insulate all not required wires, regardless if they carry power, ground or just data.



FM DAB Splitter:



There are vehicles that have an antenna feed of 8.5 volts. For the Ford Transit 12 volts are needed, therefore the bridge must be closed (marked red).

Installation of the steering wheel remote control adapter:

1. Configure the cable based on the previous points.
2. Connect the configured cable harness with the radio patch lead and the steering wheel interface.
3. Connect the radio patch lead (12-pin black connector with cable bridges) to the radio and interface. This connection cable is responsible for the transmission of the steering wheel commands. If there are no steering wheel buttons in the vehicle, no transmission can take place, simply ignore the patch lead.
4. Double check that there are no hard-wired cables.
5. Before plugging in, check the vehicle connector with our connector, if you are not sure whether the pin assignment matches, contact a specialist. (risk of short circuit)
6. Now the wire could be connected to the car.

It is important to keep the order before the interface receives power for the first time, otherwise the interface cannot work properly.

Functional check

Make sure all parts of the installation kit are connected, perform a functional check.



Troubleshooting

Please note that some functions may only work if the engine runs.

Step 1:

In case that the order of connection was not 100% correct during installation, a reset is necessary.

1. Ignition off
2. Key out (for keyless systems, go out of the car)
3. Lock the car for at least 10 minutes
4. Open the car, turn on the ignition and wait for one minute.
5. If this does not help to get the system to work, continue with step 2.

Step 2:

6. Ignition off
7. Remove the key (for keyless systems, open the driver door once)
8. Separate / unplug the vehicle connector from our harness again.
9. Check the cable for damage or open parts.
10. Check all connectors if they are mechanically safely locked.
11. Wait for at least one minute and re-fit the vehicle connector.

Turn on the ignition if everything works OK the installation is completed, if not please contact your dealer.



Avant la transformation du véhicule, le constructeur préconise la coupure de l'alimentation électrique. Si selon les indications de l'usine, la batterie ne doit pas être débranchée mais il faut au moins mettre le véhicule en mode veille.

Déverrouillez la radio avec les clés spécifiques et retirez-la. Ensuite, retirez la façade d'origine de la radio.



Dévissez et retirez le support de la radio d'origine de son emplacement (4 vis).



Adaptez le support radio d'origine. Pour ce faire, le panneau de fond doit être retiré, comme indiqué dans l'image. Ensuite, le support de radio peut être remis dans le logement radio.

Support de radio d'origine : 140 mm,
Support de radio d'origine démonté ou modifié : 160 mm





À présent, déclipsez l'ancien cadre de radio 1-Din (maqué en rouge) sur l'arrière de la façade.



Insérez la nouvelle entretoise radio 1-Din et le tiroir métallique.





Brève explication sur les câbles disponibles et non utilisés en vue de finaliser le branchement :

Sur le faisceau de câbles du véhicule, les câbles énumérés ci-dessous ne sont pas connectés. Si l'une de ces fonctions est requise par la radio, la liaison avec la radio doit être établie d'après le « Mode d'emploi de la radio ».

Télécommande / mode veille

On désigne par télécommande une fonction qui allume suite à l'allumage un circuit commuté +12 V, et qui se déconnecte lorsqu'on coupe le contact. Cette fonction permet d'activer et de désactiver un système audio éventuellement existant, l'adaptateur d'antenne. Chaque véhicule muni d'un pilotage par CANbus désactive ses composants au bout d'un certain laps de temps X. *C'est ce qu'on appelle le mode veille. Si des composants ne sont pas désactivés, cela peut entraîner que le véhicule ne passe pas en mode veille et la batterie reste sous charge jusqu'à la décharge complète.

IMPORTANT :

Chaque composant qui doit être en mode veille lorsque la radio est éteinte doit être relié à une sortie de télécommande de la radio. De plus amples détails sur la sortie de télécommande de la radio peuvent être trouvés dans le mode d'emploi de la radio.

Câble de télécommande bleu avec broche ISO à 8 broches

Sert à l'alimentation électrique d'un amplificateur d'antenne et des répartiteurs (Splitters) DAB+ ou en tant que signal d'activation pour le système audio monté en usine.

VEUILLEZ NOTER :

Ce câble doit être fixé dans le faisceau de la radio. Si ce câble de télécommande n'est pas fixé côté radio dans le connecteur ISO, il faut chercher dans le faisceau de la radio le câble qui correspond, et ne pas tenir compte du câble de télécommande de notre faisceau.

Mute (Ce câble n'est pas nécessaire pour la radio Zenec)

Il sert à couper le son de la radio. Ce signal est activé lorsque la marche arrière est engagée et a l'avantage que vous pouvez vous concentrer sur la manœuvre de conduite et mieux entendre l'aide au stationnement éventuelle.

Park Brake

Ce signal indique à la radio à quel moment le véhicule est à l'arrêt et le frein est serré. Par ce signal, l'écran est déverrouillé pour qu'on puisse regarder une vidéo ou effectuer des réglages de la radio. Ceci est pertinent pour la sécurité, car on peut se concentrer sur la conduite, et on ne doit pas manipuler la radio.

Reverse

Si on passe la marche arrière, la radio se commute sur la caméra lorsqu'une caméra de recul est installée ; l'image de la caméra est transmise vers le moniteur.

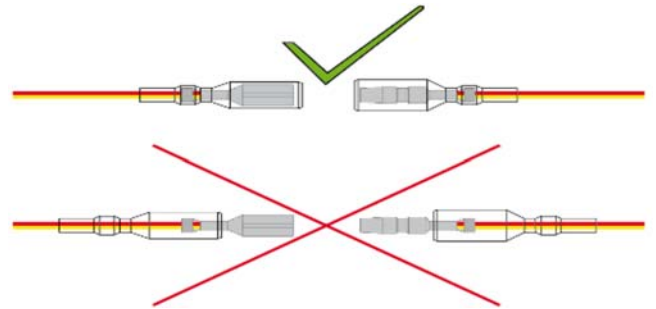
Speed Pulse (Ce câble n'est pas nécessaire pour la radio Zenec)

Ce signal est nécessaire si la radio prend en charge un ajustement du volume en fonction de la vitesse.



Câbles disponibles et non utilisés pour le branchement, et brève explication des différents câbles :

Les isolants en plastique sur les cosses (voir croquis) doivent couvrir complètement le contact. Nous recommandons d'isoler les fils non fixés et non nécessaires, peu importe qu'ils soient conducteurs ou pas.



Splitter FM DAB :



Certains véhicules disposent d'une alimentation d'antenne de 8,5 Volts. Pour le Ford Transit, 12 Volts sont nécessaires, donc le pont doit être fermé (marqué en rouge).

Installation du boîtier de reprise des commandes au volant :

7. Configurez le faisceau sur la base des points qui précèdent.
8. Reliez le faisceau configuré à la radio et sur le boîtier interface commande au volant.
9. Reliez le câble de connexion radio (connecteur noir à 12 broches avec des câbles pontés) à la radio et à l'interface. Ce câble de connexion récupère les informations de commandes au volant. S'il n'y a pas de commandes au volant dans le véhicule, aucun transfert n'est possible et le câble peut alors être mis de côté.
10. Vérifiez à nouveau qu'il n'y a aucun câble avec extrémités à nu.
11. Avant l'assemblage, vérifiez encore une fois le branchement du faisceau véhicule avec notre connecteur ; si vous n'êtes pas certain que l'affectation des broches corresponde, il faudra contacter un atelier spécialisé ou un spécialiste de la hi-fi automobile. (risque de court-circuit)
12. C'est seulement maintenant que faisceau peut être relié au véhicule.

Il est important que cet ordre soit respecté avant que l'interface soit alimentée pour la première mise en fonction, sinon l'interface ne peut pas fonctionner correctement.



Contrôle du fonctionnement

Avant de remettre en place la nouvelle radio, il est conseillé d'effectuer une vérification de son fonctionnement.

Dépannage

Veillez noter : Certaines fonctions peuvent uniquement être vérifiées avec le moteur en marche.

Étape 1 :

Dans le cas où l'ordre n'a pas été suivi à 100 % lors de l'installation, il faut effectuer une réinitialisation.

12. Coupez le contact.
13. Retirez la clé de contact (avec les systèmes Keyless, quittez la voiture)
14. Verrouillez le véhicule et attendez au moins 10 minutes
15. Déverrouillez le véhicule et mettez le contact
16. Si lorsque le contact est établi après un temps d'attente d'une minute, si tout ne fonctionne pas de manière satisfaisante, il faut passer à l'étape 2.

Étape 2 :

17. Coupez le contact.
18. Retirez la clé de contact (avec les systèmes Keyless, ouvrez une fois la porte du conducteur)
19. Débranchez le faisceau du véhicule du faisceau raido.
20. Vérifiez que le faisceau n'est pas endommagé et ne comporte pas de cosses mal branchées.
21. Vérifiez que tous les branchements soient bien verrouillés
22. Après un temps d'attente d'une minute, rebranchez le faisceau.

Si lorsque le contact est mis après un temps d'attente d'une minute, tout ne fonctionne pas de manière satisfaisante, il faut contacter le concessionnaire.



Prima di effettuare operazioni di modifica sul veicolo, è necessario interrompere l'alimentazione di corrente di quest'ultimo secondo le indicazioni del costruttore. Se la batteria non può essere scollegata secondo le specifiche del costruttore, il veicolo deve trovarsi almeno in modalità di riposo.

Sbloccare l'autoradio con le chiavi di estrazione e provvedere a rimuoverlo. Successivamente estrarre la mascherina originale dell'autoradio.



Svitare ed estrarre il supporto originale dell'autoradio presente nel vano corrispondente (4 viti).



Adattare il supporto originale dell'autoradio. A tale scopo è necessario separare il pezzo retrostante, come indicato nella figura. Successivamente è possibile rimontare nuovamente il supporto dell'autoradio riavvitandolo nel vano corrispondente.

Supporto originale dell'autoradio: 140mm,
Supporto originale dell'autoradio smontato o modificato: 160mm





Staccare ora la vecchia cornice 1 Din (evidenziata in rosso), posizionata sulla parte retrostante della mascherina.



Inserire la nuova cornice 1 Din dell'autoradio e la relativa gabbia.





Breve spiegazione relativa ai cavi aperti o non inseriti per il completamento del set dei cavi:

Nel set di cavi specifico per il veicolo, i cavi elencati di seguito non sono ancora inseriti. Se una di queste funzioni è necessaria per il funzionamento dell'autoradio, il collegamento a quest'ultima deve essere effettuato seguendo il manuale d'istruzioni dell'autoradio.

Remote / modalità veglia

Con "remote" si indica quella funzione che, inserendo l'accensione, avvia +12 V e li disattiva in caso di spegnimento. Con questa funzione, si accende e si spegne il sound system, se presente, e l'adattatore dell'antenna. Ogni veicolo con controllo CAN bus disattiva dopo un certo tempo le sue componenti. Questo stato è definito modalità veglia. Se le componenti non vengono spente, può avere come conseguenza che il veicolo non entri in modalità di riposo, utilizzando la batteria fino ad esaurirla.

IMPORTANTE:

Ciascuna componente che con lo spegnimento dell'autoradio deve entrare in modalità di riposo deve essere collegata ad una uscita "remote" dell'autoradio. Per maggiori informazioni sull'uscita "remote" dell'autoradio, si prega di consultare il manuale di istruzione dell'autoradio.

Cavo "remote" blu da connettore ISO a 8 vie

Serve a fornire l'alimentazione di corrente all'amplificatore dell'antenna e/o agli splitter DAB+ oppure come segnale di accensione per il sound system montato dalla casa costruttrice.

ATTENZIONE:

Anche questo cavo deve essere inserito nel set di cavi dell'autoradio. Nel caso in cui questo cavo "remote" lato autoradio non fosse inserito nel connettore ISO, allora risulta necessario cercare il cavo idoneo all'interno del set di cavi dell'autoradio, ignorando il cavo "remote" di colore blu presente nel nostro set di cavi.

Mute (questo cavo non è necessario per l'autoradio Zenec)

Serve ad attivare il silenziamento dell'autoradio. Questo segnale si attiva inserendo la retromarcia e ha il vantaggio di consentire al conducente di concentrarsi sulla manovra di guida, avvertendo meglio i segnali provenienti da eventuali sensori di parcheggio.

Park Brake

Questo segnale indica all'autoradio quando il veicolo è fermo ed è inserito il freno di stazionamento. Così l'autoradio consente di attivare lo schermo per vedere ad esempio un video oppure avere accesso alle relative impostazioni. Tale aspetto è rilevante dal punto di vista della sicurezza, poiché, durante la guida, è necessario concentrarsi sulla strada e non maneggiare l'autoradio.

Reverse

Se si inserisce la retromarcia, l'autoradio attiva la telecamera, se presente, e trasmette le relative immagini sullo schermo.

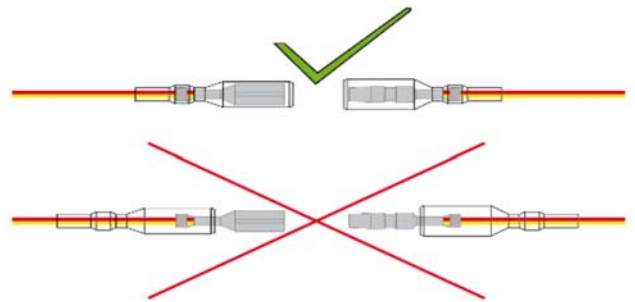
Speed Pulse (questo cavo non è necessario per l'autoradio Zenec)

Questo segnale è utilizzato se l'autoradio supporta la regolazione del volume in base alla velocità.



Cavi aperti o non inseriti per il completamento del set dei cavi e breve spiegazione dei vari cavi:

Come illustra l'immagine, le protezioni di plastica sulle giunture devono coprire completamente il contatto. Si consiglia di isolare tutti i cavi sciolti e non necessari, indipendentemente se sono o meno percorsi da corrente elettrica.



Splitter FM DAB:



Alcuni veicoli prevedono per l'antenna un'alimentazione da 8,5 Volt. Per Ford Transit sono necessari 12 Volt e, per questo, la giuntura deve essere chiusa (segnalato in rosso).

Sequenza di montaggio dell'adattatore per controllo remoto da volante:

13. Configurare il set di cavi secondo i punti precedenti.
14. Collegare il set di cavi configurato con il cavo dell'autoradio e l'interfaccia del volante.
15. Collegare il cavo dell'autoradio (connettore a 12 poli nero con giunzioni di cavi) con l'autoradio e l'interfaccia. Questo cavo di collegamento è responsabile della trasmissione dei comandi al volante. Se sul volante del veicolo non sono presenti pulsanti, non può avvenire alcuna trasmissione e il cavo può essere messo da parte.
16. Controllare nuovamente che non ci siano cavi con estremità aperte.
17. Controllate ancora il connettore del veicolo e il nostro prima di collegarli; se non siete sicuri che l'assegnazione dei pin corrisponda, si consiglia di rivolgersi a un'officina specializzata o a un tecnico di impianti Hi-Fi per auto (pericolo di corto circuito).
18. Solo a questo punto è possibile collegare il set di cavi al veicolo.

È importante seguire questa sequenza di montaggio prima che l'interfaccia sia alimentata per la prima volta con la corrente elettrica, altrimenti quest'ultima non funzionerà correttamente.



Controllo del funzionamento

Prima di installare la nuova autoradio, si raccomanda di eseguire un controllo del funzionamento.

Eliminazione delle anomalie

Attenzione: alcune funzioni possono essere controllate solo a motore acceso.

Punto 1:

Nel caso in cui durante l'installazione la sequenza non sia stata seguita al 100%, è necessario effettuare un reset.

23. Disinserire l'accensione.
24. Estrarre la chiave di accensione (con sistemi keyless uscire dalla vettura).
25. Chiudere a chiave il veicolo e attendere almeno 10 minuti.
26. Aprire il veicolo e inserire l'accensione.
27. Nel caso in cui, dopo avere inserito l'accensione e atteso un minuto, il funzionamento non risultasse soddisfacente, proseguire con il punto 2.

Punto 2:

1. Disinserire l'accensione.
2. Estrarre la chiave di accensione (con sistemi keyless aprire una volta la portiera del veicolo).
3. Staccare nuovamente il connettore del veicolo dal nostro set di cavi.
4. Controllare che il set di cavi non sia danneggiato o che le giunzioni dei cavi non siano aperte
5. Controllare tutti i connettori per assicurarsi che siano inseriti e bloccati meccanicamente.
6. Dopo un tempo di attesa di un minuto, il connettore del veicolo può essere ricollegato.

Nel caso in cui, dopo avere inserito l'accensione e atteso un minuto, il funzionamento non risultasse soddisfacente, contattare il rivenditore.